
GEMEINDEINFORMATION

Liebe Antauerinnen!
Liebe Antauer!

Der diesjährige **Sommer** war ja meines Erachtens **eher durchwachsen**, auf jeden Fall nicht so, wie man ihn sich vorstellt oder wünscht. Es gab viel Regen und eher gemäßigte Temperaturen. Dafür aber zeigt sich nun der **Herbst** von seiner wunderschönen Seite mit **traumhaftem Wetter!**

Erfreuliches gibt es auch über unseren **Gewerbepark Antau** zu berichten. Die intensiven **Bemühungen** von Bürgermeister Adalbert Endl und Amtmann Peter Pohl um die Ansiedlung neuer Betriebe **zeigen vermehrt Wirkung.**

Die zurzeit in Bau befindlichen Betriebsanlagen der **Heinzl Bau GmbH** und von **Patrick Bauer KFZ-Technik** werden in den nächsten Monaten fertig sein. Die beiden Unternehmen werden somit **spätestens 2015** hier ansässig sein.

Auch die **Spedition Zarits** baut ebenfalls wieder. Mit ihrer bereits **vierten Halle** investiert die Familie Zarits eine **beträchtliche Summe** in ihren Antauer Standort. Ein Beweis dafür, dass auch diese gestandenen Unternehmer an die **Zukunftsfähigkeit** unseres Gewerbeparks glauben.

Mit der **Krizanac KEG** hat vor kurzem eine weitere Firma **Flächen** im Gewerbepark Antau **angekauft**. Das Unternehmen ist gerade dabei die **Einreichunterlagen** für ihre neue Betriebsanlage zu erstellen, und wird sich somit im **kommenden Frühjahr** mit knapp **30 Mitarbeitern** hier niederlassen.

Sie sehen also, dass unser von vielen angezweifelter und belächelter **Gewerbepark** schön langsam **konkrete Formen annimmt** – und es geht noch weiter.

Wir stehen mit **zwei zusätzlichen**, großen **Unternehmen** in intensiven, zum Teil schon weit gediegenen **Verhandlungen**. Auch sie möchten zu uns kommen. Die Chancen stehen gut und wenn alles klappt, dürfen wir Ihnen vielleicht **noch heuer** das Entstehen von **nochmals** bis zu **30 weiteren Arbeitsplätzen**, teils hochqualifiziert, vermelden.

Seitens der **Gemeinde** werden wir uns auf jeden Fall mit **aller Kraft dafür einsetzen**, durch den Gewerbepark die **finanzielle Basis** unserer Gemeinde zu **sichern** und auch für Antauerinnen und Antauer einen **Arbeitsplatz im Heimatort** zu schaffen!

Gewerbepark Antau

Zufahrtsstraßen-Flächenankauf für Phase 3

Schon seit längerer Zeit besteht **seitens** der **Gemeinde** die **Absicht**, das Teilstück der **Straße** im **Gewerbepark** zwischen der Zufahrt zu den Betriebsanlagen Puff und Kawicher bzw. dem Feldweg zu den Schotterteichen Ochs und Reumann vorerst mit Recyclingmaterial zu **sanieren**.

Dies konnte jedoch bis jetzt nicht geschehen, weil **beträchtliche Teile** des bestehenden **Weges** auf **Privatgrund** liegen. Um dem Abhilfe zu schaffen, wurde nach Vorliegen des Vermessungsergebnisses mit den betroffenen Grundstückseigentümern Kontakt aufgenommen.

Dabei konnte erreicht werden, dass **sämtliche Betroffene** in diesem Bereich jene **Teilflächen** von ihren Grundstücken um einen Preis von € 10,00 pro m² **abtreten**, die notwendig sind, um das **Öffentliche Gut** für eine zukünftige Verlängerung der Hauptzufahrtsstraße des Gewerbeparks gleich auf eine Breite von 10 m **auszuweiten**.

Der dazu notwendige **Vertrag**, der von **Notar Dr. Gerhard Hauer** aus Mattersburg erstellt wurde, konnte nun vom Gemeinderat samt der Verordnung, mit der die Flächen ins Öffentliche Gut kommen, vom Gemeinderat **angenommen** werden.

Damit ist **gewährleistet**, dass **genügend Platz** für die **Herstellung der Infrastruktur** wie Straße, Kanal, Wasser, Strom und Straßenbeleuchtung in der **Phase 3** zur Verfügung steht.

Verbindung „Rupaweg“ mit „Feldgasse“

Ankauf von Flächen für das Öffentliche Gut

Im Zuge der **Errichtung** der Infrastruktur für den **dritten Bauteil** der Wohnungen der OSG am „Rupaweg“ wurde auch die **Verlängerung der Wasserleitung** notwendig.

Dabei stellte sich heraus, dass für die Versorgung eines **vierten Bauteils**, für den sich die **OSG** die **Flächen** auch **bereits gesichert** hat, eine bloße Erweiterung der bestehenden Wasserleitung nicht mehr ausreicht. Dazu ist es notwendig, einen so genannten **Ringschluss** bis zur **Feldgasse** herbeizuführen.

Um dieses Projekt zu realisieren, bedarf es natürlich der **Zustimmung** des **Grundeigentümers**, in diesem Fall der „**Domänen Privatstiftung Esterhazy**“. Im Rahmen der dazu vom Bürgermeister geführten Gespräche konnte dann aber nicht nur erreicht werden, dass Esterhazy den Wasserleitungsbau auf seinem Grund zulässt, sondern sogar die **Flächen** für eine **Verlängerung** des **Öffentlichen Guts** des „**Rupaweg**“ bis hin zur „**Feldgasse**“ an die Gemeinde Antau **verkauft**.

Diese **einmalige Gelegenheit** zur Sicherung von Grundflächen für die zukünftige Errichtung eines Verbindungsweges in diesem Bereich musste natürlich **genutzt werden**. Der Gemeinderat hat deswegen den diesbezüglichen **Vertrag** sowie die Verordnung, mit der diese Flächen zum Öffentlichen Gut werden, **genehmigt**.

Flächenwidmungsplan

Änderungsverfahren wurde eingeleitet

Die **letzte umfassendere Änderung** des Flächenwidmungsplanes erfolgte im **Jahr 2006**. Seitdem wurden nur **kleinflächige Anpassungen vorgenommen**, um das eine oder andere Bauvorhaben zu ermöglichen.

Nun aber liegen wieder **mehrere Widmungswünsche** vor, die eine **größere Änderung** des Flächenwidmungsplans **beanspruchen**. Der Gemeinderat hat deswegen beschlossen, die **Burgenländischen Landesregierung** als Genehmigungsbehörde für Flächenwidmungen davon in Kenntnis zu setzen, dass die **Gemeinde Antau beabsichtigt**, ihren **Flächenwidmungsplan** zu ändern.

Die bereits **vorliegenden** und noch **einlangenden Änderungswünsche** werden nun in Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro in einen Entwurf **eingearbeitet**, der anschließend für **8 Wochen** zur allgemeinen **Einsichtnahme** im Gemeindeamt **aufliegen** wird.

Jugendbeförderung

Umstieg vom Discobus auf Taxigutscheine

In den **letzten Monaten** hat sich **Jugendgemeinderat Alexander Ochs** durch **persönliche Kontrollen** und in **vielen Gesprächen mit Jugendlichen** aus Antau davon überzeugt, dass der **Discobus** in seiner jetzigen Form **kaum** von Antauerinnen oder Antauern **benützt** wird.

Weil somit das **ursprüngliche Ziel**, die **Erhöhung der Verkehrssicherheit** der ortsansässigen **Jugendlichen**, **nicht erreicht** wird, hat der Gemeinderat mehrheitlich **beschlossen**, den ohnehin seitens der ÖBB-Postbus GmbH per 14. Dezember 2014 gekündigten Beförderungsauftrag auch mit **keinem neuen**, vom Verein **Discobus** vorgeschlagenen Unternehmen **abzuschließen**.

Stattdessen wird auf die **Ausgabe von Taxigutscheine**, wie dies schon von sehr vielen burgenländischen Gemeinden praktiziert wird, **umgestellt**.

Anspruchsberechtigt sind dabei **Schüler, Studenten, Präsenzdiener** und **Lehrlinge** im Alter von **14 bis 25 Jahren** mit **Hauptwohnsitz** in Antau. Jeder Anspruchsberechtigte bekommt **maximal zwei Taxigutscheine pro Monat**.

Die **Ausgabe** erfolgt **über** das **Gemeindeamt**, wobei die Abholung durch die Anspruchsberechtigten selbst oder einem Familien- bzw. Haushaltsangehörigen möglich ist.

Diese Entscheidung war **keine gegen den Discobus**, sondern eine **für die Sicherheit unserer Jugend**. Wir möchten das dafür zugeteilte **Geld** so investieren, dass es auch tatsächlich dort **ankommt**, wo es **gebraucht** wird.

Sitzung der Gemeindeorgane

Weitere Beschlüsse

In der Sitzung des **Gemeindevorstands** am **13. August 2014** und des **Gemeinderats** am **30. September 2014**, wurden zusätzlich noch folgende weitere Angelegenheiten **behandelt** bzw. **einstimmig beschlossen**:

- Wie vom **Gemeindevorstand** **empfohlen**, hat der **Gemeinderat** die **Ausbesserungsarbeiten 2014** um einen **Gesamtauftragswert** von **€ 29.260,10** an die **STRAKA BAU GmbH** aus Neutal als Bestbieter **vergeben**.
- Das **Schreiben** der **Landesregierung**, mit dem der vom Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossene **Nachtragsvoranschlag** zum Budget 2014 **genehmigt** worden war, wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Der **Bericht** aus der **Sitzung** des **Prüfungsausschusses** vom **8. September 2014** wurde verlesen.
- Der Bürgermeister gab einen **Bericht** über den **Stand der Dinge** beim **Cross-Currency-Swap-Geschäft** ab.

Blumenschmuck 2014

2. Platz beim Bezirkswettbewerb

Heuer fand die **Siegerehrung** zum **Blumenschmuckwettbewerb** des Burgenlands in Pötttsching statt.

Unsere **Antauer Delegation** konnte verdienstvollerweise die Urkunde sowie den Gutschein für das Preisgeld in der Höhe von € 300,00 für den **ausgezeichneten 4. Landessieger** bzw. **2. Bezirkssieger** entgegennehmen.



Ein wirklich schöner **Erfolg** und auch die **Belohnung** für die vielen Arbeitsstunden, die von den **Mitarbeitern der Gemeinde**, den **Freiwilligen beim Verschönerungstag** und den **vielen Hausbesitzern** in die Pflege der öffentlichen Flächen unserer Gemeinde investiert wurden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nicht versäumen, **allen**, die heuer wieder zur Ortsverschönerung **mitgeholfen haben**, nochmals **für** ihren **Einsatz** ganz herzlich zu **danken**.

Sichtschutz im Gewerbepark

Damm nun fertiggestellt

Eine der **Bedingungen** des Ankaufs der Restflächen der Phase 2 des Gewerbeparks durch die **SET** war, dass zwischen ihren Flächen und jenen der Betriebsanlagen Kawicher und Puff ein **Sichtschutzdamm** erstellt wird.

Seitens der **Gemeinde** wurde deswegen ein **Grundstück** dafür **erworben** und im heurigen Frühjahr dann der versprochene **Damm** darauf **aufgeschüttet**. Vor ein paar Tagen konnten diese Herstellungsarbeiten nun durch die **Bepflanzung** des Damms mit über **650 Sträuchern** und **20 Bäumen** abgeschlossen werden.

Insgesamt wurden für dieses Projekt **€ 28.002,81** ausgegeben.

Volksschule

23 Kinder im Schuljahr 2014/15

Unsere **Volksschule** wird unter der Leitung von Frau Direktor **Ulrike Tschach** und den Pädagoginnen **Manuela Gombotz** und **Bettina Farkas** in diesem Schuljahr wieder mit zwei Klassen geführt.

Bettina Klawatsch (Werken) sowie **Irene Bauer** (Religion) vervollständigen wie gewohnt das Lehrerinnenteam.

Mit den **neun Schulanfängern** besuchen in diesem Schuljahr folgende **23 Kinder** unsere Volksschule:

1. Schulstufe: Kimberly **BAUER**, Alice **BORENICH**, Lea **BORENITS**, Emre **DURAN**, Ewan **HERZOG**, Melissa **MIGSICH**, Nadine **MIGSICH**, Jasmin **MÜLLNER** und Sophie **STRAUSZBERGER**
2. Schulstufe: Vanessa **DÖTZL**, Tristan **JANKOVITSCH** und Maribel **LUCIANO PICHARDO**
3. Schulstufe: Jana **ARTNER**, Sandro **EDER**, Salome **GOERTH**, Raphael **POHL**, Julia **SPADT**, Niklas **TULLITS** und Tim **WIEMER**
4. Schulstufe: Michael **HORVATICS**, Mario **HÖTSCHL**, Daniel **STRAUSZBERGER** und Martin **SZUPPIN**

Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern unserer Volksschule viel Freude beim Lernen und den Pädagoginnen viel Geduld und Erfolg bei ihrer, für die Zukunft unserer Gesellschaft, so wichtigen Arbeit.

Kindergarten

25 Kinder im Schuljahr 2014/15

Michaela Pauschenwein, Verena Eckhardt, Romana Schreiner und **Irene Bauer** kümmern sich seit Anfang September um **25 Kindergartenkinder** sowie nachmittags um **14 Volksschulkinder**.

Den Kindergarten besuchen: Ricardo **BAUER**, Niclas und Robin **BERNHARDT**, Elina **BORENICH**, Julia **CERVENIAC**, Sara **FERCHER**, Theresa **GOLD**, Ryan **HERZOG**, Dominik **JANKOVITSCH**, Manuel **KÖNIG**, Lena **MAYER**, Sara **MEZGOLITS**, Valentina und Samira **MIGSICH**, Rafael **MIHALITS**, Niklas und Marvin **MÜLLNER**, Chris **REICHL**, Nick **REICHL**, Emilia und Leonard **REIDINGER**, Luca **ARTNER**, Max und Samuel-Paul **WIEMER** und Emily **WUKOVITS**.

Wir wünschen allen Kindern im Kindergarten viel Spaß und den Pädagoginnen viel Geduld, Ausdauer und Freude bei der sehr verantwortungsvollen Aufgabe der Kindererziehung.

„Burgenland heute“ in HD

ab 25. Oktober 2014

Ab dem 25. Oktober 2014 sendet der ORF „**Burgenland heute**“ in HD – wie auch alle anderen „Bundesland heute“-Sendungen und die Programme von **ORF III** und **ORF SPORT+**. Damit steht nun die gesamte ORF-Senderfamilie mit bis zu fünffach besserer Auflösung **ohne Zusatzkosten** zur Verfügung.

Welche Schritte zur Einstellung der neuen HD-Angebote nötig sind, hängt davon ab, ob man die ORF-Programme via Satellit, Antenne oder Kabel empfängt.

Um die Sendereinstellung zu erleichtern, hat der ORF ein umfangreiches **Informationspaket** mit einer eigener **Website (hd.ORF.at)** und **Hotline (0800/090010)** zusammengestellt. **Wichtig:** An der Ausstrahlung der ORF-Programme in SD ändert sich vorläufig nichts.

Kleintierschau der Kleintierzüchter Antau

am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Oktober

Der **Kleintierzuchtverein** BL12 Antau lädt zur **Kleintierschau**, die am **Samstag, 18. und Sonntag, 19. Oktober**, jeweils von **9:00 Uhr bis 17:00 Uhr** in der **Oberen Hauptstraße 2** stattfinden wird, ein.

In der Ausstellung finden Sie Tiere in den Sparten **Vögel, Geflügel, Tauben, Kaninchen** und vieles mehr. Wie immer warten eine große **Tombola** und gute **Kaufmöglichkeiten** auf Sie. Für die **Kinder** ist am **Sonntag** von **13:00 bis 16:00 Uhr** ein **Pony-Reiten** vorbereitet.

Familienwandertag in Pötttsching

am Sonntag, 19. Oktober

Die **Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen** des Bezirkes Mattersburg und das Landwirtschaftliche Bezirksreferat Eisenstadt/Mattersburg laden **Wanderfreudige aller Altersgruppen** herzlich zum Familienwandertag ein.

Nach dem Motto „**Qualität hat einen Namen – Lebensmittel sind kostbar**“ will man anlässlich des **Weltlandfrauentages** und des **Welternährungstages** mit dieser Veranstaltung auf die Leistungen der Bäuerinnen und Landfrauen zur Erhaltung der Lebensgrundlagen, der Kulturlandschaft und der Produktion von gesunden Lebensmitteln aufmerksam machen.

Programm:

- **Treffpunkt** um 13:30 Uhr in Pötttsching, MEIERHOF, Hauptstraße 1
- 14:00 Uhr: **Begrüßung** und Abmarsch
- **Wanderung** entlang des Radweges nach Bad Sauerbrunn
- **Labestation** – danach über den Windschutzgürtel zurück nach Pötttsching
- **Gemütlicher Ausklang** (ab ca. 17:00 Uhr) beim Mostbuschenschank Fam. Ortsbäuerin-Stv. Rosemarie Döller (Hauptstraße 119)
- **Streckengesamtlänge** ca. 7 km
- Die Veranstaltung findet bei **jeder Witterung** statt.
- Bitte **wetterfeste Bekleidung** mitnehmen.
- **Anmeldung** nicht erforderlich!

Hotterwanderung des SV Antau

am Sonntag, 26. Oktober

Die **Sportvereinigung Antau** lädt zur traditionellen **Hotterwanderung** am Nationalfeiertag ein.

Das genaue Programm finden Sie **in der Beilage** dieser Information. Auf der Rückseite der Einladung werden die restlichen aktuellen **Spieltermine** des SV Antau bekannt gegeben.

Auf zahlreiche Teilnahme an der Wanderung freuen sich die Spieler und Funktionäre des SV Antau!

Ablesung der Wasserzähler

von 10. bis 20. November

Bedienstete des Wasserleitungsverbandes werden in der Zeit **vom 10. bis 20. November 2014** alle Haushalte aufsuchen, um den aktuellen **Wasserzählerstand** fest zu halten. Wir bitten Sie, den WLV bei der Durchführung der Arbeiten zu unterstützen.

Weitere Termine

in den nächsten Wochen

Heilige Messe

am Sonntag, 19. Oktober um 10:45 Uhr

Nationalfeiertag

am Sonntag, 26. Oktober, Hl. Messe um 08:30 Uhr

Grillstand bei Nah&Frisch Hergovits

am Freitag, 31. Oktober von 9:00 bis ca. 16.00 Uhr

Allerheiligen

am Samstag, 1. November, Hl. Messe um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche
Andacht um 15:30 Uhr am Friedhof

Allerseelen

am Sonntag, 2. November, Hl. Messe um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche
Rosenkranzgebet um 17:00 Uhr am Friedhof

Wildbrunch

am Samstag, 1. und Sonntag, 2. November, jeweils ab 11:30 Uhr

Friedensmesse

am Montag, 10. November um 18:00 Uhr

Martinifest des Kindergartens

am Dienstag, 11. November ab 16:30 Uhr Wortgottesdienst
in der Pfarrkirche, danach Laternenumzug und Umtrunk

Grillstand bei Nah&Frisch Hergovits

am Samstag, 29. November von 9:00 bis ca. 15.00 Uhr

Adventbasar

am Samstag, 29. November ab 14:00 Uhr im Pfarrhof

Kirtagstanz

am Samstag, 29. November ab 19:00 Uhr in der Rudaschenke

Andreas-Kirtagsmesse

am Sonntag, 30. November um 10:45 Uhr in der Pfarrkirche

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und bitte Sie,
uns weiterhin Ihr Vertrauen zu schenken und Ihre Unterstützung zu geben!

Ihr Bürgermeister

Adalbert Endl

<u>Impressum:</u>	Gemeindeinformation Nr. 5/2014, Oktober 2014 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Adalbert Endl Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde 7042 Antau Hauptplatz 3, Eigenverlag
-------------------	---